

Informationsblatt DSGVO

Informationsblatt über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Begründung, Betreuung und Beendigung eines Mandatsverhältnisses mit GOLDENGNU

Der Datenschutz ist der GOLDENGNU GmbH (im Folgenden "**GOLDENGNU**" oder "**wir**") ein wichtiges Anliegen. Da wir für die Erbringung unserer Beratungs- und Vermittlungsleistungen vielfach als zwischen-geschaltete Partei agieren, sind wir darauf angewiesen, bestimmte Ihrer personenbezogenen Daten zu verarbeiten und mit Dritten auszutauschen. Dementsprechend sind Sie im Hinblick auf alle Datenverarbeitungs-vorgänge, die sich im Rahmen einer Vertragsanbahnung oder Vertragsbeendigung mit uns ereignen oder im Rahmen der laufenden Mandatsbetreuung durchgeführt werden, als betroffene Person im Sinne des Art 4 Z 1 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden "**DSGVO**") anzusehen. GOLDENGNU versichert Ihnen daher, dass Ihre personenbezogenen Daten durchwegs im Einklang mit der DSGVO, dem österreichischen Datenschutzgesetz (im Folgenden "**DSG**") sowie sonstigen einschlägigen Gesetzesbestimmungen entsprechend den nachstehend in diesem Informationsblatt ausgeführten Erläuterungen verarbeitet werden. Dazu treffen wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, die laufend adaptiert werden, um Ihre Daten bestmöglich zu schützen und sämtliche Datensicherheitsvorgaben vollständig erfüllen zu können.

1. Allgemeine Informationen

1.1 Was kann ich generell unter der Verarbeitung von personenbezogenen Daten verstehen?

Datenschutzrechtliche Vorschriften sind grundsätzlich immer dann zu beachten, wenn es zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten kommt. Für den Umfang dieses Informationsblatts wird auf das Begriffsverständnis der DSGVO zurückgegriffen. Damit umfasst die "Verarbeitung" von personenbezogenen Daten im Wesentlichen jeglichen Umgang mit denselben. Soweit von uns verarbeitete Daten menschenbeziehbar sind und – wenn auch nur über Dritte, in einer Zusammenschau oder mittels Zusatzwissens – Sie als Person identifizierbar machen (insb. Ihren Namen in Erfahrung bringen lassen), handelt es sich grundsätzlich um personenbezogene Daten. Der Zweck dieses Informationsblatts besteht darin, Sie über unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren. Folglich sind, sollte im weiteren Verlauf dieses Dokuments nur von "Daten" gesprochen werden, immer "personenbezogene Daten" gemeint.

1.2 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich bei datenschutzrechtlichen Fragen, Mitteilungen oder Ansuchen wenden?

Verantwortliche im Hinblick auf alle in diesem Informationsblatt beschriebenen Datenverarbeitungsvorgänge und Ansprechpartnerin im Falle datenschutzrechtlicher Fragen, Mitteilungen oder Ansuchen ist die GOLDENGNU GmbH, Lerchenfelder Straße 13/6/30, 1070 Wien, office@goldengnu.com, Tel.: +43 (699) 14653362.

2. Welche Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

GOLDENGNU verarbeitet die personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Anbahnung und/oder Durchführung eines Mandatsverhältnisses direkt von Ihnen erhalten. Zudem verarbeitet GOLDENGNU Daten, die wir von Produktpartnern (Versicherungen, Banken, etc.), Auskunftsgewerbern, Schuldnerverzeichnissen und aus öffentlich zugänglichen Quellen (Firmenbuch, Vereinsregister, Grundbuch, Medien, etc.) zulässigerweise erhalten. Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die wir direkt bei Ihnen erheben, sieht Art 13 DSGVO einen Katalog spätestens zum Zeitpunkt der Datenerhebung verpflichtend zu erteilender Informationen vor. Beziehen wir Ihre Daten hingegen aus dritter Quelle, kommt der (erweiterte) Katalog des Art 14 DSGVO zur Anwendung, der uns grundsätzlich zur nachträglichen Bereitstellung bestimmter Informationen verpflichtet.

Zu den im Rahmen eines individuellen Mandatsverhältnisses verarbeiteten personenbezogenen Daten können bspw. Ihre Stammdaten (Name, Adresse, Kontaktdaten, etc.), Legitimationsdaten

(Ausweisdaten, etc.), Authentifikationsdaten (Unterschriftsproben, etc.), Vertragsdaten (Vertrags-/Rechtsbeziehungen, Vertrags- oder Produktinteresse, etc.), Vertragsabrechnungs- und Zahlungsdaten (Bankverbindungsdaten, etc.), Planungs- und Kontrolldaten oder offengelegte Informationen (von Dritten, z.B. Kreditauskunfteien oder von öffentlichen Verzeichnissen, Informationen über Bonität) zählen.

2.1 Datenverarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung

Die folgenden Datenverarbeitungen werden nur dann durchgeführt, wenn Sie im Vorhinein mittels Unterzeichnung unserer "Einwilligungserklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)" Ihre ausdrückliche Zustimmung erteilt haben. In die einzelnen Datenverarbeitungen kann jeweils gesondert eingewilligt werden. Wir verarbeiten Ihre im Rahmen der Einwilligungserklärung anzugebenden Kontaktinformationen daraufhin ebenfalls zum Zweck des Nachweises Ihrer Einwilligungserteilung. Eine einmal erteilte Einwilligung hat während eines aufrechten Mandatsverhältnisses grundsätzlich keine fixierte Gültigkeitsdauer, als im Rahmen der laufenden Betreuung ohnehin regelmäßiger Kontakt besteht und folglich ein Widerruf der Einwilligungserteilung jederzeit einfach möglich ist.

2.1.1 Terminerinnerungen (Art 13 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Sollten Sie uns eine Einwilligung zur Durchführung dieses Datenverarbeitungsvorgangs erteilen, ermächtigen Sie uns damit, Sie über bevorstehende Termine zu verständigen. Dies kann insb. Termine mit Vertretern/Mitarbeitern von GOLDENGNU an unserer Geschäftsadresse, aber genauso über uns vermittelte Termine mit Dritten betreffen. Sie haben dabei die Möglichkeit, frei auszuwählen, ob Sie per Brief an Ihre postalische Adresse, per E-Mail und/oder per Telefon benachrichtigt werden möchten. Wir verarbeiten in diesem Zusammenhang Ihren vollständigen Namen, ggf. Ihre Telefonnummer, ggf. Ihre postalische Adresse sowie ggf. Ihre E-Mail-Adresse. Datenschutzrechtliche Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden (siehe Punkt 5.1.5).
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (Einwilligung). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, Ihnen im Rahmen der laufenden Betreuung durch GOLDENGNU oder ggf. schon im Stadium der Vertragsanbahnung zusätzliche nützliche Leistungen anbieten zu können.
- (c) Speicherungsdauer: Wir verarbeiten Ihre Daten zu dem obengenannten Zweck für den Zeitraum des aufrechten Bestands Ihrer Einwilligung in diesen Datenverarbeitungsvorgang. Ein Widerruf der Einwilligung, sowie eine Beendigung des Mandatsverhältnisses mit GOLDENGNU führen dazu, dass wir Ihre Daten nicht mehr zu diesem Zweck verarbeiten. Wir werden eine Löschung Ihrer Daten innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Eintritt eines solchen Falls veranlassen; eine Speicherung Ihrer Identitäts- und Kontaktdaten ist vielfach allerdings auch zu anderen Zwecken erforderlich, wodurch sich auch nach Beendigung eines Mandatsverhältnisses mit GOLDENGNU aufgrund gesetzlicher Vorgaben längere Speicherfristen ergeben können.

2.1.2 Direktwerbung (Art 13 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Sollten Sie werbliche Mitteilungen unseres Unternehmens wünschen, können Sie uns dazu eine Einwilligung erteilen, um immer über die aktuellsten Informationen betreffend GOLDENGNU zu verfügen und keine für Sie interessanten Neuigkeiten und/oder Angebote zu verpassen. Sie haben dabei die Möglichkeit, frei auszuwählen, ob Sie per Brief an Ihre postalische Adresse, per E-Mail und/oder per Telefon benachrichtigt werden möchten. Wir verarbeiten in diesem Zusammenhang Ihren vollständigen Namen, ggf. Ihre Telefonnummer, ggf. Ihre postalische Adresse sowie ggf. Ihre E-Mail-Adresse. Datenschutzrechtliche Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden (siehe Punkt 5.1.5).
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (Einwilligung). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, jenen Mandanten oder sonstigen Interessenten, die dies wünschen, werbliche Informationen rund um GOLDENGNU bereitzustellen und dabei unsere Geschäftstätigkeit kostenschonend zu fördern.

- (c) Speicherdauer: Wir verarbeiten Ihre Daten zu dem obengenannten Zweck für den Zeitraum des aufrechten Bestands Ihrer Einwilligung in diesen Datenverarbeitungsvorgang. Ein Widerruf der Einwilligung führt dazu, dass wir Ihre Daten nicht mehr zu diesem Zweck verarbeiten. Wir werden eine Löschung Ihrer Daten innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Eintritt eines solchen Falls veranlassen; eine Speicherung Ihrer Identitäts- und Kontaktdaten kann unter anderem im Rahmen eines aufrechten Mandatsverhältnisses mit GOLDENGNU allerdings auch zu anderen Zwecken erforderlich sein, wodurch sich tatsächlich längere Speicherfristen ergeben können.

2.1.3 **Gesprächs- und Telefonaufzeichnung (Art 13 DSGVO)**

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Erteilen Sie uns eine Einwilligung zur Durchführung dieses Verarbeitungsvorgangs, zeichnen wir persönliche und telefonische Gespräche mit Ihnen auf, sofern uns dies im Rahmen einer individuellen Beratung angeraten erscheint, um wesentliche Informationen möglichst originalgetreu festhalten und unsere Leistungen so effizient und zielführend wie möglich erbringen zu können. Dazu setzen wir die 3CX GmbH, Walter-Giese-king-Straße 22, 30159 Hannover, Deutschland als unsere Auftragsverarbeiterin im Sinne von Art 28 DSGVO ein. Datenschutzrechtliche Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden (siehe Punkt 5.1.5). Keinesfalls werden Aufzeichnungen ohne aufrechtes Mandatsverhältnis vorgenommen.
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (Einwilligung). In gewissen Leistungsbereichen sind wir zur Vornahme von Aufzeichnungen verpflichtet (siehe dazu Punkt 2.4); eine über unsere gesetzlichen Verpflichtungen hinausgehende Aufzeichnung von Gesprächen nehmen wir zum Zweck der lückenlosen Dokumentation und des Nachweises von besprochenen Inhalten vor. Im Falle eines Widerrufs der Einwilligung erfolgt ggf. eine Weiterverarbeitung Ihrer Daten, die zu Nachweiszwecken unbedingt benötigt werden, auf Basis unseres überwiegenden berechtigten Interesses gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, das darin besteht, die notwendige Dokumentation im Rahmen unserer Leistungserbringung zu bewahren, um Ihre und unsere Ansprüche ausreichend zu sichern; neue Aufzeichnungen werden keinesfalls mehr angefertigt.
- (c) Speicherdauer: Die Aufzeichnungen werden für die Dauer des Mandatsverhältnisses mit Ihnen sowie zumindest zwei (2) Jahre nach dessen Beendigung gespeichert. Danach wird eine Prüfung der Notwendigkeit einer längeren Speicherdauer durchgeführt, die verschiedene Faktoren berücksichtigt. Besonders im Fall von bestehenden Produktverträgen mit dritten Produktpartnern kann eine Speicherung für die Gesamtdauer des jeweiligen Vertrags zu Nachweiszwecken erforderlich sein; dies ist unter anderem notwendig, da es zur Geltendmachung/Ausübung/Verteidigung von Rechtsansprüchen Beteiligter kommen kann. Je nach Wahrscheinlichkeit eines solchen Anlassfalls müssen daher von unserer Seite entsprechende Vorkehrungen getroffen werden. Dies ist insb. der Fall, da die Gesprächs- und Telefonaufzeichnung auf Basis ihrer Einwilligung eine schriftliche Dokumentation in bestimmten Fällen substituiert. Zu reinen Nachweiszwecken werden Ihre digital gespeicherten Daten ausschließlich in verschlüsselter bzw. pseudonymisierter Form aufbewahrt.

2.1.4 **Videobild- und Tonaufzeichnung (Art 13 DSGVO)**

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Erteilen Sie uns eine Einwilligung zur Durchführung dieses Verarbeitungsvorgangs, zeichnen wir persönlich in unseren Räumlichkeiten in der Lerchenfelder Straße 13/6/30 in 1070 Wien geführte Gespräche mit Ihnen mittels Videobild- und Tonaufzeichnung auf, sofern Termine abseits unserer gewöhnlichen Geschäftszeit zwischen 22:00 Uhr und 08:00 Uhr gewünscht und vereinbart werden. Ggf. kann es im Einzelfall zu Abweichungen des angegebenen Zeitrahmens kommen, worüber Sie im Fall von betroffenen Terminen zuvor verständigt werden. Termine im genannten Zeitrahmen können wir nicht anbieten, wenn eine derartige Aufzeichnung nicht akzeptiert wird. Die Software zur Durchführung dieser Aufzeichnungen wird uns von der QNAP Systems, Inc., 3F, No. 22, Zhongxing Rd., Xizhi District, New Taipei City 221, Taiwan bereitgestellt, die wir als unsere Auftragsverarbeiterin im Sinne von Art 28 DSGVO einsetzen. Datenschutzrechtliche Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden (siehe Punkt 5.1.5).
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (Einwilligung). Die Aufzeichnung erfolgt ausschließlich zum Zweck

der Überwachung unserer Räumlichkeiten innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens aus Sicherheitsgründen, wodurch Ihre Person als mittelbare Auswirkung erfasst werden kann.

- (c) Speicherdauer: Das Video- und begleitende Tonmaterial wird ausschließlich für einen kurzen Zeitraum von zweiundsiebzig (72) Stunden gespeichert und danach unverzüglich von uns gelöscht.

2.1.5 Verarbeitung von Gesundheitsdaten

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Sollten Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten erteilen, verarbeiten wir dieselben, soweit dies unbedingt erforderlich ist, um von Ihnen angefragte Leistungen im Rahmen eines Mandatsverhältnisses zu erbringen. Die Notwendigkeit einer solchen Verarbeitung besteht bei der Vermittlung von Versicherungsleistungen; dies insb. im Hinblick auf Schadensfälle, welche von Kranken- oder Unfallversicherungen bearbeitet werden müssen sowie ggf. im Rahmen der Beurteilung und Prüfung von Leistungspflichten der Versicherer. Naturgemäß erfordert dieser Verarbeitungsvorgang auch die Weitergabe Ihrer Daten an Dritte, insb. Versicherungen. Wir orientieren uns in diesem Bereich streng an den tatsächlich gegebenen Notwendigkeiten und informieren Sie im Anlassfall nochmals ausdrücklich darüber. Ohne Erteilung Ihrer Einwilligung können wir Ihnen keine Leistungen anbieten, welche die Verarbeitung solcher Daten erfordern. Bitte beachten Sie, dass es sich bei Gesundheitsdaten um personenbezogene Daten besonderer Kategorien im Sinne von Art 9 DSGVO handelt, an deren zulässige Verarbeitung besondere Voraussetzungen geknüpft werden, als sie geeignet sind, uns Rückschlüsse auf Ihren persönlichen Gesundheitszustand ziehen zu lassen.
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 9 Abs 2 lit a DSGVO in Verbindung mit Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, unsere mit Ihnen vereinbarten Leistungen erbringen und unserer Geschäftstätigkeit auch in sensiblen Bereichen nachgehen zu können. Ggf. müssen Ihre Daten auch nach Widerruf Ihrer Einwilligung zum Zweck des Nachweises und der lückenlosen Dokumentation des Versicherungsverhältnisses auf Basis von Art 9 Abs 2 lit f DSGVO in Verbindung mit Art 6 Abs 1 lit f DSGVO weiterverarbeitet werden, wenn dies für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Wir verfolgen damit das Interesse, die notwendige Dokumentation im Rahmen unserer Leistungserbringung zu bewahren, um Ihre und unsere Ansprüche ausreichend zu sichern.
- (c) Speicherdauer: Wir bemühen uns um eine ehestmögliche Löschung Ihrer sensiblen Gesundheitsdaten. Vielfach müssen die sie allerdings im Rahmen Ihrer Versicherungsdokumentation weiterverarbeitet werden, wobei wir uns bei digital aufbewahrten Daten um eine schnellstmögliche Verschlüsselung bzw. Pseudonymisierung kümmern. Die Versicherungsdokumentation wird für die Dauer des Mandatsverhältnisses mit Ihnen sowie zumindest zwei (2) Jahre nach dessen Beendigung gespeichert. Danach wird eine Prüfung der Notwendigkeit einer längeren Speicherdauer durchgeführt, die verschiedene Faktoren berücksichtigt. In Versicherungsfällen ist oftmals eine längerfristige Speicherung zu Nachweiszwecken unter Berücksichtigung des konkreten Versicherungsvertrags mit dem dritten Versicherungsunternehmen erforderlich; dies etwa zur Geltendmachung/Ausübung/Verteidigung von Rechtsansprüchen Beteiligter. Je nach Wahrscheinlichkeit eines solchen Anlassfalls müssen daher von unserer Seite entsprechende Vorkehrungen getroffen werden.

2.1.6 Erfassung biometrischer Daten bei eigenhändiger Unterschrift (Art 13 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Sollten Sie uns Ihre Einwilligung zur Erfassung Ihrer biometrischen Unterschriftsdaten erteilen, verarbeiten wir dieselben im Rahmen Ihrer Abgabe eigenhändiger Unterschriften gegenüber GOLDENGNU, soweit die entsprechende Infrastruktur zur Verfügung steht, was grundsätzlich in unseren Büroräumlichkeiten der Fall ist. Dazu werden jene dynamischen Merkmale verarbeitet und gespeichert, die sich bei der Vornahme eigenhändiger Unterschriften registrieren lassen. Dies betrifft etwa die Druckstärke und Schreibgeschwindigkeit. Wir setzen dazu Hard- und Software der signotec GmbH, am Gierath 20b, 40885 Ratingen, Deutschland ein, die als unsere Auftragsverarbeiterin im Sinne von Art 28 DSGVO

tätig wird. Bitte beachten Sie, dass es sich bei solchen biometrischen Daten um personenbezogene Daten besonderer Kategorien im Sinne von Art 9 DSGVO handelt, an deren zulässige Verarbeitung besondere Voraussetzungen geknüpft werden. Datenschutzrechtliche Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden (siehe Punkt 5.1.5).

- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 9 Abs 2 lit a DSGVO in Verbindung mit Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung). Die Verarbeitung dient dem Zweck, Unterschriften, welche aus verschiedenen Gründen nicht auf Papier vorgenommen werden können oder sollen, eindeutig dem jeweiligen Unterzeichner zuordnen zu können, was im Geschäftsbereich von GOLDENGNU oftmals von großer Bedeutung ist.
- (c) Speicherdauer: Ihre Daten werden zu Nachweiszwecken der Echtheit ihrer uns gegenüber abgegebenen Unterschriften für die Dauer des Mandatsverhältnisses mit uns sowie zumindest zwei (2) Jahre nach dessen Beendigung aufbewahrt. Eine Löschung erfolgt in keinem Fall, solange ein Vertrag aufrechten Bestand hat, dessen Nachweis der ordnungsgemäßen Unterzeichnung von der Beweiskraft Ihrer biometrischen Daten abhängt.

2.2 Kontaktaufnahme (Art 13 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns werden die von Ihnen bereitgestellten Angaben zur Bearbeitung der Kontaktanfrage und ihrer Abwicklung verarbeitet. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist zur Bearbeitung und Beantwortung Ihrer Anfrage erforderlich, da wir ansonsten keine Möglichkeit hätten, Sie zu kontaktieren.
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Der Zweck dieser Datenverarbeitung ist es, uns mit Interessenten und potentiellen zukünftigen Mandanten austauschen zu können. Wir beantworten Ihre Anfragen auf Basis unseres überwiegenden berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) an einem funktionierenden Kontaktsystem als Voraussetzung für die Erbringung jedweder Leistungen. Bei wiederkehrenden Kontaktanfragen bzw. der Begründung eines Mandatsverhältnisses mit uns, kann eine Verarbeitung ihrer Daten auch zu anderen Zwecken erfolgen.
- (c) Speicherdauer: Wir löschen Ihre Anfrage(n) und Ihre Kontaktdaten, sofern Ihre Anfrage abschließend beantwortet wurde und der Löschung keinerlei gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Ihre Daten werden grundsätzlich für sechs (6) Monate gespeichert und nach Ablauf dieses Zeitraums gelöscht, sofern Sie uns keine Anschlussanfragen übermitteln oder wir die Daten zu anderen Zwecken weiterverarbeiten müssen. Eine Weiterverarbeitung ist insb. im Fall der an den Erstkontakt anschließenden Begründung eines Mandatsverhältnisses mit GOLDENGNU erforderlich.

2.3 Vermögensberatung und Vermittlung von Finanzprodukten (Art 13 und 14 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Als gewerbliche Vermögensberaterin bietet GOLDENGNU ein dem gesetzlichen Berufsbild entsprechendes breites Leistungsspektrum an. Konkret gegenüber Mandanten erbrachte Leistungen können dementsprechend stark variieren und die Bereitstellung unterschiedlicher personenbezogener Daten erfordern. In Normalfall ist zumindest eine Darstellung der finanziellen Verhältnisse und Rahmenbedingungen erforderlich. Das weitere Leistungsportfolio seitens GOLDENGNU ist allerdings vom Kundenwunsch und der getroffenen Vereinbarung abhängig und kann von individuellen Analysen bis zur gesamtheitlichen Finanzplanung reichen. Über bloße Beratungsleistungen hinaus, vermittelt GOLDENGNU im Weiteren Finanzinstrumente, wie bspw. Kredite, Veranlagungen oder Versicherungen. In diesem Zusammenhang ist es vielfach erforderlich, dass GOLDENGNU Einblick in bestehende Partnerschaften und Verträge erhält und ausreichend bevollmächtigt wird, um im Namen des jeweiligen Mandanten Dispositionen entsprechend der jeweiligen Vereinbarung vornehmen zu können. Da generell auf die Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen oder sonstigen Dritten gesetzt wird, kann es ebenso zur Erhebung bestimmter Ihrer Daten von diesen Unternehmen und somit aus dritter Quelle im Sinne von Art 14 DSGVO kommen (die Ausführungen zu Punkt 2.6 gelten sinngemäß). Außerdem nehmen wir Leistungen von verschiedenen Vergleichs- und Berechnungsportalen in Anspruch, deren Betreiber als unsere Auftragsverarbeiter gemäß Art 28 DSGVO tätig werden. Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten auf Anfrage zur Angebotslegung (bspw. zur Berechnung potentieller Versicherungsprogrammen). Für nähere Informationen über in Ihrem individuellen

Fall verarbeitete Daten, machen Sie bitte Ihr datenschutzrechtliches Auskunftsrecht geltend (siehe dazu Punkt 5.1.1).

- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Mandatsvertrag). Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten im Rahmen einer ausdrücklichen Anfrage gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, unsere mit Ihnen vereinbarten Leistungen erbringen und generell unserer Geschäftstätigkeit nachgehen zu können.
- (c) Speicherungsdauer: Ihre Daten werden für die Dauer des Mandatsverhältnisses mit Ihnen sowie zumindest zwei (2) Jahre nach dessen Beendigung im Rahmen unserer Mandatendokumentation gespeichert. Danach wird eine Prüfung der Notwendigkeit einer längeren Speicherung durchgeführt, die verschiedene Faktoren berücksichtigt. Besonders im Fall von bestehenden Produktverträgen mit dritten Produktpartnern kann eine Speicherung für die Gesamtdauer des jeweiligen Vertrags zu Nachweiszwecken erforderlich sein; dies ist unter anderem notwendig, da es zur Geltendmachung/Ausübung/Verteidigung von Rechtsansprüchen Beteiligter kommen kann. Je nach Wahrscheinlichkeit eines solchen Anlassfalls müssen daher von unserer Seite entsprechende Vorkehrungen getroffen werden. Bitte beachten Sie, dass sich für bestimmte Daten auch aufgrund gesetzlicher Pflichten längere Speicherfristen ergeben können (siehe dazu Punkt 2.8). Kommt es nicht zum Abschluss eines Mandatsvertrags, werden die von Interessenten verarbeiteten Daten innerhalb von vierzehn (14) Tagen wieder gelöscht. Zu reinen Nachweiszwecken werden Ihre digital gespeicherten Daten ausschließlich in verschlüsselter bzw. pseudonymisierter Form aufbewahrt.

2.4 Vermittlung von Finanzinstrumenten (Art 13 und 14 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Soweit vereinbart, erbringt GOLDENGNU auch Leistungen als vertraglich gebundene Vermittlerin von Finanzinstrumenten. Entsprechend den gesetzlichen Voraussetzungen wird GOLDENGNU in diesem Zusammenhang als Erfüllungsgehilfin eines nach dem Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 ("WAG") konzessionierten Haftungsträgers, der FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH, Mauerbachstraße 4, Top 3, 1140 Wien, tätig. Wir treten diesfalls im Namen und auf Rechnung der FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH auf und müssen Ihre im konkreten Fall erforderlichen personenbezogenen Daten mit derselben austauschen. Aus datenschutzrechtlicher Sicht ist unsererseits allerdings dennoch ein selbstständiger Umgang mit Ihren Daten, insb. aufgrund der gleichzeitigen Erbringung zusätzlicher (Neben-)Leistungen, erforderlich. Die FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH tritt damit als weitere Verantwortliche im Sinne der DSGVO auf, die selbstständig für die Einhaltung der entsprechenden Pflichten zuständig ist. Wenn Sie eine entsprechende Vermittlung von Finanzinstrumenten durch GOLDENGNU wünschen, ist jedoch eine Datenübermittlung an die FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH zur Erbringung unserer Leistungen jedenfalls erforderlich. Im Rahmen der Leistungserbringung kann es ebenso zur Erhebung bestimmter Ihrer Daten aus dritter Quelle im Sinne von Art 14 DSGVO kommen (die Ausführungen zu Punkt 2.6 gelten sinngemäß). Außerdem nehmen wir Leistungen von verschiedenen Vergleichs- und Berechnungsportalen in Anspruch, deren Betreiber als unsere Auftragsverarbeiter gemäß Art 28 DSGVO tätig werden. Darüber hinaus müssen wir allerdings auch die gesetzlichen Dokumentationspflichten gemäß § 33 WAG für den Haftungsträger erfüllen, wodurch wir unter anderem verpflichtet sind, Telefongespräche bzgl. der Vermittlung von Finanzinstrumenten aufzuzeichnen. Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten auf Anfrage zur Angebotslegung. Für nähere Informationen über in Ihrem individuellen Fall verarbeitete Daten, machen Sie bitte Ihr datenschutzrechtliches Auskunftsrecht geltend (siehe dazu Punkt 5.1.1).
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Mandatsvertrag). Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten im Rahmen einer ausdrücklichen Anfrage gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, unsere mit Ihnen vereinbarten Leistungen erbringen und generell unserer Geschäftstätigkeit nachgehen zu können. Datenverarbeitungen im Rahmen verpflichtender Aufzeichnungen im Sinne von § 33 WAG werden auf

Basis von Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (rechtliche Verpflichtung) durchgeführt. Diese dienen dem Zweck, im Anlassfall unsere gesetzlich auferlegten Pflichten erfüllen zu können.

- (c) Speicherdauer: Ihre Daten werden für die Dauer des Mandatsverhältnisses mit Ihnen sowie zumindest zwei (2) Jahre nach dessen Beendigung im Rahmen unserer Mandantendokumentation gespeichert. Danach wird eine Prüfung der Notwendigkeit einer längeren Speicherdauer durchgeführt, die verschiedene Faktoren berücksichtigt (bspw. Geltendmachung/Ausübung/Verteidigung von Rechtsansprüchen Beteiligten). Bitte beachten Sie, dass sich für bestimmte Daten auch aufgrund gesetzlicher Pflichten längere Speicherfristen ergeben können (siehe dazu Punkt 2.8). Aufzeichnungen im Sinne von § 33 WAG werden gemäß § 33 Abs 9 WAG für den Haftungsträger zumindest fünf (5), längstens aber sieben (7) Jahre aufbewahrt. Kommt es nicht zum Abschluss eines Mandatsvertrags, werden die von Interessenten verarbeiteten Daten innerhalb von vierzehn (14) Tagen wieder gelöscht. Zu reinen Nachweiszwecken werden Ihre digital gespeicherten Daten ausschließlich in verschlüsselter bzw. pseudonymisierter Form aufbewahrt.

2.5 Unternehmensberatung und Unternehmensorganisation (Art 13 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Im Rahmen der Unternehmensberatung und Unternehmensorganisation bietet GOLDENGNU ein dem gesetzlichen Berufsbild entsprechendes breites Leistungsspektrum an, das je nach Kundenwunsch divergiert. Konkret gegenüber Mandanten erbrachte Leistungen können dementsprechend stark variieren und die Bereitstellung unterschiedlicher personenbezogener Daten erfordern. Um ein möglichst zufriedenstellendes Beratungsergebnis zu erzielen, ist im Normalfall eine gesamtheitliche Betrachtung Ihres Unternehmens unter Berücksichtigung des jeweiligen Tätigkeitsfeldes vonnöten. Im Rahmen der Leistungserbringung kann es ebenso zur Erhebung bestimmter Ihrer Daten aus dritter Quelle im Sinne von Art 14 DSGVO kommen (die Ausführungen zu Punkt 2.6 gelten sinngemäß). Außerdem nehmen wir Leistungen von verschiedenen Vergleichs- und Berechnungsportalen in Anspruch, deren Betreiber als unsere Auftragsverarbeiter gemäß Art 28 DSGVO tätig werden. Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten auf Anfrage zur Angebotslegung. Für nähere Informationen über in Ihrem individuellen Fall verarbeitete Daten, machen Sie bitte Ihr datenschutzrechtliches Auskunftsrecht geltend (siehe dazu Punkt 5.1.1).
- (b) Rechtsgrundlage und Zweck: Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Mandatsvertrag). Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten im Rahmen einer ausdrücklichen Anfrage gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, unsere mit Ihnen vereinbarten Leistungen erbringen und generell unserer Geschäftstätigkeit nachgehen zu können.
- (c) Speicherdauer: Ihre Daten werden für die Dauer des Mandatsverhältnisses mit Ihnen sowie zumindest zwei (2) Jahre nach dessen Beendigung im Rahmen unserer Mandantendokumentation gespeichert. Danach wird eine Prüfung der Notwendigkeit einer längeren Speicherdauer durchgeführt, die verschiedene Faktoren berücksichtigt (bspw. Geltendmachung/Ausübung/Verteidigung von Rechtsansprüchen Beteiligten). Bitte beachten Sie, dass sich für bestimmte Daten auch aufgrund gesetzlicher Pflichten längere Speicherfristen ergeben können (siehe dazu Punkt 2.8). Kommt es nicht zum Abschluss eines Mandatsvertrags, werden die von Interessenten verarbeiteten Daten innerhalb von vierzehn (14) Tagen wieder gelöscht. Zu reinen Nachweiszwecken werden Ihre digital gespeicherten Daten ausschließlich in verschlüsselter bzw. pseudonymisierter Form aufbewahrt.

2.6 Erhebung von Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (Art 14 DSGVO)

- (a) Art und Umfang der Datenverarbeitung: Im Rahmen unserer Leistungserbringung kann es erforderlich sein, bestimmte Ihrer personenbezogenen Daten auch aus öffentlich zugänglichen Quellen zu verarbeiten. Dies kann Quellen betreffen, die im Internet für jedermann frei zugänglich sind oder Quellen Dritter, deren Zugang nicht von persönlichen Eigenschaften abhängig gemacht wird. Solche Verarbeitungen können unter anderem notwendig sein, um eine Evaluierung des von außen ersichtlichen Erscheinungsbilds eines konkreten Mandanten vornehmen und auf dieser Basis bestmögliche Beratungsleistungen auch im Hinblick auf Möglichkeiten zur

Anpassung/Verbesserung dieses äußeren Erscheinungsbilds erbringen zu können. Von solchen Datenerhebungen werden Sie entsprechend den Anforderungen gemäß Art 14 DSGVO unter Verweis auf die allgemeinen Ausführungen dieses Informationsblatts verständigt. Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten ggf. auf Anfrage zur Angebotslegung.

- (b) **Rechtsgrundlage und Zweck:** Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Mandatsvertrag). Soweit (noch) kein Mandatsverhältnis mit GOLDENGNU besteht, verarbeiten wir Daten von Interessenten im Rahmen einer ausdrücklichen Anfrage gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, unsere mit Ihnen vereinbarten Leistungen erbringen und generell unserer Geschäftstätigkeit nachgehen zu können.
- (c) **Speicherdauer:** Ihre Daten werden für die Dauer des Mandatsverhältnisses mit Ihnen sowie zumindest zwei (2) Jahre nach dessen Beendigung im Rahmen unserer Mandatendokumentation gespeichert. Danach wird eine Prüfung der Notwendigkeit einer längeren Speicherdauer durchgeführt, die verschiedene Faktoren berücksichtigt (bspw. Geltendmachung/Ausübung/Verteidigung von Rechtsansprüchen Beteiligter). Bitte beachten Sie, dass sich für bestimmte Daten auch aufgrund gesetzlicher Pflichten längere Speicherfristen ergeben können (siehe dazu Punkt 2.8). Kommt es nicht zum Abschluss eines Mandatsvertrags, werden die von Interessenten verarbeiteten Daten innerhalb von vierzehn (14) Tagen wieder gelöscht. Zu reinen Nachweiszwecken werden Ihre digital gespeicherten Daten ausschließlich in verschlüsselter bzw. pseudonymisierter Form aufbewahrt.

2.7 Pflichten zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (Art 13 DSGVO)

- (a) **Art und Umfang der Datenverarbeitung:** Die Leistungserbringung im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit unterliegt vielfach den besonderen Anforderungen zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung der §§ 365m ff Gewerbeordnung. Soweit dies konkret zutrifft, müssen wir bestimmte Sorgfaltspflichten einhalten und schon bei Begründung der Geschäftsbeziehung Ihre Identitätsdaten sowie im Weiteren ggf. Transaktionsdaten zu diesem Zweck verarbeiten.
- (b) **Rechtsgrundlage und Zweck:** Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (rechtliche Verpflichtung). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, unseren eigenen gesetzlichen Pflichten nachzukommen.
- (c) **Speicherdauer:** Ihre Identifikationsdaten sowie Transaktionsaufzeichnungen werden aus Gründen der Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung für einen Zeitraum von fünf (5) Jahren nach Beendigung der Geschäftsbeziehung mit GOLDENGNU gespeichert.

2.8 Gesetzliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten

- (a) **Art und Umfang der Datenverarbeitung:** Selbst nach Beendigung eines Mandatsverhältnisses mit GOLDENGNU können wir bestimmte von Ihnen verarbeitete personenbezogene Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht unverzüglich löschen. Dies betrifft bestimmte Arten von Daten in jeweils unterschiedlichem Ausmaß und kann ggf. im Einzelfall divergieren. Betroffen sind insb. Ihre Abrechnungsdaten, welche von uns unter anderem auf Basis steuerrechtlicher und unternehmensrechtlicher Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen der Bundesabgabenordnung und des Unternehmensgesetzbuchs aufbewahrt werden müssen. Zu unseren Pflichten betreffend die Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, siehe schon Punkt 2.7.
- (b) **Rechtsgrundlage und Zweck:** Wir verarbeiten Ihre Daten in diesem Zusammenhang auf Basis von Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (rechtliche Verpflichtung). Die Verarbeitung Ihrer Daten auf dieser Grundlage dient dem Zweck, unseren eigenen gesetzlichen Pflichten nachzukommen.
- (c) **Speicherdauer:** Abrechnungsdaten werden aufgrund steuerrechtlicher und unternehmensrechtlicher Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen grundsätzlich für einen Zeitraum von sieben (7) Jahren gespeichert. Sollten die Daten für ein anhängiges (Abgaben-)Verfahren von Bedeutung sein, werden sie ggf. für einen darüberhinausgehenden Zeitraum aufbewahrt.

3. Sind Sie zur Bereitstellung von Daten verpflichtet?

Im Rahmen der Begründung und Aufrechterhaltung eines Mandatsverhältnisses mit GOLDENGNU müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Erbringung der jeweils vereinbarten Leistungen erforderlich sind und zu deren Erhebung GOLDENGNU gesetzlich verpflichtet ist. Damit ist der grundlegende Umfang der von GOLDENGNU verarbeiteten Daten folglich vom im Einzelfall festgelegten Leistungsumfang abhängig. Bestimmte Verarbeitungsvorgänge sind hingegen in keinem Fall unbedingt erforderlich und können daher auf freiwilliger Basis erfolgen. Dies betrifft insb. die Datenverarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung (siehe Punkt 2.1).

4. Wer erhält Ihre Daten (Empfänger)?

- (i) Innerhalb unserer Organisation erhalten einzelne Mitarbeiter nur dann Zugriff auf Ihre Daten, wenn dies notwendig ist, damit wir unsere vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erfüllen können. Diese werden GOLDENGNU als Verantwortliche direkt zugerechnet und stellen daher auch keine Empfänger im Sinne der DSGVO dar. Alle Mitarbeiter sind ausreichend über unsere Datenschutzpraxis in Kenntnis gesetzt und auch vertraglich an das Datengeheimnis im Sinne von § 6 DSG gebunden. Hinsichtlich neuer Mitarbeiter wird dies vor der Aufnahme datenverarbeitender Tätigkeiten sichergestellt.
- (ii) Darüber hinaus erhalten von GOLDENGNU beauftragte Auftragsverarbeiter im Sinne von Art 28 DSGVO Ihre Daten, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen, für die sie von uns herangezogen werden. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich entsprechend Art 28 Abs 3 DSGVO dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung auf Basis unserer vertraglich festgesetzten oder ausdrücklichen individuellen Weisungen zu verarbeiten. Nähere Informationen zu im Rahmen verschiedener Datenverarbeitungsvorgänge eingesetzten Auftragsverarbeiter finden Sie an den entsprechenden Stellen unter Punkt 2.
- (iii) Weiters übermitteln wir bestimmte Ihrer Daten im Rahmen der laufenden Betreuung eines Mandatsverhältnisses an Dritte, die als eigenständige Verantwortliche im Sinne der DSGVO agieren. Da die jeweiligen Verantwortlichen, an die Daten zur Erfüllung des Mandatsvertrags übermittelt werden, je nach vereinbartem Leistungsumfang und Kundenwunsch stark variieren können, ist eine konkrete Bezeichnung an dieser Stelle leider nicht möglich. Eine Übersicht unserer ständigen Produktpartner können Sie hier einsehen: <https://www.goldengnu.com/beratungsablauf/>. Im Versicherungsbereich wird vorrangig mit österreichischen Versicherern oder EU-Versicherern im Sinne von § 1 Versicherungsaufsichtsgesetz zusammengearbeitet. Vielfach werden dieselben oder andere Ihrer Daten in vom jeweiligen Verantwortlichen aufbereiteter Form an GOLDENGNU (rück)übermittelt. Es bestehen insofern Austauschverhältnisse, die notwendig sind, damit GOLDENGNU ihre Rolle als Beratungs- und Vermittlungsunternehmen erfüllen kann. Die Verantwortlichen werden im Einzelfall konkret oder zumindest nach für die Auswahl heranzuziehenden Kriterien vereinbart. Datenübermittlungen an oder ein Datenaustausch mit Behörden oder öffentlichen Stellen, ergeben sich bereits aus den zu erbringenden Leistungen in Verbindung mit den gesetzlich bestehenden Zuständigkeiten. Ein Auskunftersuchen betreffend Verantwortliche, an die im individuellen Fall Daten übermittelt werden, können Sie jederzeit an die unter Punkt 1.2 genannte Kontaktadresse richten.
- (iv) Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer (außerhalb der EU) findet ausschließlich im Rahmen eines Austausches mit vertrauenswürdigen Produktpartnern statt, die auf Ihren Wunsch herangezogen werden. Darüber werden Sie im Anlassfall gesondert informiert.

5. Welche Rechte stehen Ihnen als betroffene Person zu?

5.1 Betroffenenrechte im engeren Sinn

Ein wesentliches Anliegen des Datenschutzrechts ist es, Ihnen, auch nachdem eine Datenverarbeitung bereits begonnen hat, bestimmte Dispositionsmöglichkeiten über Ihre personenbezogenen Daten einzuräumen. Zu diesem Zweck existiert eine Reihe von Betroffenenrechten, welchen wir auf Ihren Antrag unverzüglich, grundsätzlich aber spätestens innerhalb eines (1) Monats, nachkommen werden. Für Sie entstehen dabei keinerlei Kosten. Zur Ausübung Ihrer Rechte kontaktieren Sie uns

bitte über eine der unter Punkt 1.2 angeführten Kontaktadressen oder suchen Sie uns persönlich an unserer Geschäftsadresse auf.

Bitte beachten Sie allerdings, dass wir Ihrem Ansuchen in von der DSGVO vorgesehenen Ausnahmefällen ggf. nicht nachkommen können. Dies z.B. im Fall von exzessiven Anträgen, wobei hier sowie auch bei der Erfüllung offenkundig unbegründeter Anfragen für einen erfüllten Antrag eventuell auch ein Entgelt berechnet werden kann. In allen solchen Fällen werden wir Sie jedenfalls zeitgerecht über die Gründe für unser Vorgehen und Ihre weiteren Möglichkeiten informieren.

Im Einzelnen ist eine Darstellung der nachfolgenden Rechte zu Ihrer Information vorgesehen, wobei auf die Veranschaulichung einzelner Ausübungsmodalitäten verzichtet wird, sofern eine Ausübung im Hinblick auf unsere konkrete Verarbeitungspraxis nicht denkbar ist. Bitte beachten Sie, dass wir ggf. in Ausnahmefällen verlangen müssen, dass Sie sich ausreichend identifizieren, sollte uns dies aus welchem Grund auch immer selbst nicht möglich sein (etwa durch Übermittlung einer Ausweiskopie im Falle einer Anfrage mittels nicht bestätigter E-Mail-Adresse).

5.1.1 **Recht auf Auskunft**

Sollten Sie Ihr Recht auf Auskunft ausüben und keine gesetzlichen Beschränkungen entgegenstehen, werden wir Sie umfassend über unsere Verarbeitung Ihrer Daten aufklären. Dazu übermitteln wir Ihnen (i) Kopien der Daten (insb. Kopie unserer Dokumentation), sowie Informationen zu (ii) konkret verarbeiteten Daten, (iii) Verarbeitungszwecken, (iv) Kategorien verarbeiteter Daten, (v) Empfängern, (vi) der Speicherfrist bzw. zu Kriterien für deren Festlegung, (vii) der Herkunft der Daten und (viii) ggf. weitere Informationen je nach Einzelfall. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir keine Unterlagen aushändigen können, soweit dadurch die Rechte anderer Personen beeinträchtigt oder Betriebs- bzw. Geschäftsgeheimnisse offengelegt würden.

5.1.2 **Recht auf Berichtigung**

Mit dem Recht auf Berichtigung können Sie verlangen, dass wir unrichtig aufgenommene, unrichtig gewordene oder (für den jeweiligen Verarbeitungszweck) unvollständige Daten korrigieren. Ihr Ersuchen wird daraufhin geprüft, wobei die betroffene Datenverarbeitung für die Dauer der Prüfung auf Antrag eingeschränkt werden kann (siehe Punkt 5.1.4).

5.1.3 **Recht auf Löschung**

Das Recht auf (Daten-)Löschung kann (i) bei fehlender Notwendigkeit hinsichtlich des Verarbeitungszwecks, (ii) im Fall des Widerrufs einer von Ihnen erteilten Einwilligung, (iii) bei Widerspruch aufgrund Ihrer besonderen Situation gegen eine auf Basis unserer berechtigten Interessen durchgeführte Datenverarbeitung (Interessenabwägung), (iv) bei unrechtmäßiger Datenverarbeitung sowie (v) bei Bestehen einer rechtlichen Lösungsverpflichtung ausgeübt werden. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Daten ggf. für mehrere Zwecke verarbeiten, die auch auf unterschiedlichen Rechtsgrundlagen basieren. Soweit Sie Ihr Recht auf Löschung ausüben, können wir die betroffenen personenbezogenen Daten nur dann vollständig löschen, wenn dieselben nicht für andere Zwecke zulässigerweise weiterverarbeitet werden (müssen).

5.1.4 **Recht auf Einschränkung**

Ein Begleitrecht auf Einschränkung, nach dessen Ausübung betroffene Daten nur mehr gespeichert werden dürfen, besteht in besonderen Fällen. Neben der Einschränkungsmöglichkeit für die Prüfdauer von Datenberichtigungen, sind (i) die rechtswidrige Datenverarbeitung (soweit keine Löschung verlangt wird), die (ii) die Dauer der Prüfung eines Widerspruchbegehrens und (iii) die Notwendigkeit einer Weiterverarbeitung zur Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen Ihrerseits erfasst.

5.1.5 **Recht auf Widerruf**

Sie haben das Recht Einwilligungen bzgl. der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, welche Sie uns im Rahmen unserer "Einwilligungserklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)" erteilt haben, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die einzelnen Einwilligungen können gesondert widerrufen werden. Datenverarbeitungen, die bis zur Ausübung dieses Widerrufsrechts durchgeführt wurden, werden davon nicht berührt und dementsprechend keines-

falls rückwirkend unzulässig. Vom Zeitpunkt des Widerrufs an werden Ihre betroffenen personenbezogenen Daten allerdings nicht mehr bzw. nicht mehr zu dem vom Widerruf erfassten (einwilligungspflichtigen) Zweck verarbeitet.

5.1.6 **Recht auf Widerspruch**

Außerdem haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, ein jederzeitiges Recht auf Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung, welche auf Basis unserer berechtigten Interessen im Sinne von Art 6 Abs 1 lit f DSGVO erfolgt. In solchen Fällen werden wir die jeweils bestehenden Interessen an der vom Widerspruch betroffenen Verarbeitung abwägen und Sie entsprechend informieren. Ein unbedingtes Widerspruchsrecht besteht gegen Datenverarbeitungen zur Direktwerbung. Allerdings betreiben wir Direktwerbung ausschließlich auf Basis einer Einwilligung, welche ohnehin jederzeit widerrufen werden kann (siehe Punkt 5.1.6).

5.1.7 **Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben weiters ein Recht auf Datenübertragbarkeit, nach dessen Ausübung Sie Ihre betroffenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten und einem anderen Verantwortlichen übermitteln oder eine direkte Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen können.

5.2 **Beschwerderecht**

Sollten Sie der Auffassung sein, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Datenschutzrecht verstoßen, so haben Sie das Recht, Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde einzulegen. Die Anforderungen an eine solche Beschwerde richten sich nach § 24 DSG. Wir ersuchen Sie jedoch, zuvor mit uns in Kontakt zu treten, um allfällige Fragen oder Probleme aufklären zu können.

Die Kontaktdaten der Datenschutzbehörde lauten wie folgt:

Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40–42, 1030 Wien, Österreich

Tel.: +43 1 521 52-25 69

E-Mail: dsb@dsb.gv.at